



## **Datenschutzinformationen**

Wir, das Lebenshilfe-Werk Kreis Waldeck-Frankenberg e.V., Am Stege 4, 34497 Korbach, 05631 5006-0, info@lhw-wf.de möchten Ihnen nachstehend erklären, welche Daten wir von Ihnen wie verarbeiten. Fragen und Kontaktdaten zum Datenschutz können Sie auf unserer Internetseite <http://www.lhw-wf.de> entnehmen.

**Dies ist die grundlegende Information zum Datenschutz. Für weitere Verarbeitungen können – sofern Sie betroffen sind – weitere Erklärungen die Verarbeitung Ihrer Daten ergänzen.**

### *Zweck der Datenverarbeitung*

Die Verarbeitung erfolgt aufgrund Ihres Arbeitsvertrages gem. § 26 Abs. 1 BDSG oder nach gesetzlichen Verpflichtungen und Bestimmungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c und e DSGVO i.V.m. §§ 67 ff. SGB X, SGB IX und SGB XII sowie Art. 9 Abs. 1 lit. b DSGVO. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann jedoch auch aufgrund einer erteilten Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, Art. 9 Abs. 1 lit. a DSGVO oder § 26 Abs. 2 BDSG erfolgen. Zweck der Datenverarbeitung ist die Beantwortung und Durchführung von Eingliederungshilfeleistungen nach dem Sozialgesetzbuch, sowie für die Anbahnung und Durchführung von Beschäftigungsverhältnissen, auch auf Basis von §§ 220, 221 SGB IX i.V.m. § 13 WVO (Werkstättenverordnung).

### *Kategorien von Empfängern*

Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, sofern es für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist. Da wir für unsere Informationstechnologie gesondert zur Verschwiegenheit und auf Datenschutz verpflichtete Dienstleistungsunternehmen einsetzen, kann der Zugriff auf personenbezogene Daten in diesem Rahmen nicht ausgeschlossen werden. Kategorien von Empfängern sind Dienstleistungsunternehmen aus den Bereichen IT, Reinigung und Fahrdienstleister.

Ihre Daten werden weitergegeben an das Finanzamt, Sozialversicherungsträger, Kostenträger, Berufsgenossenschaften, Leistungsträger und Banken.

An Kostenträgern der Eingliederungshilfe werden Informationen/Berichte übermittelt. Dies sind erforderliche Angaben, die Einfluss auf den Hilfebedarf im Hinblick auf die Verwirklichung der Ziele des Hilfeempfängers haben, um die bestmögliche Unterstützung gewährleisten zu können.

Eine Weitergabe an Behörden erfolgt im Übrigen ausschließlich bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften. Eine Übermittlung in Drittstaaten erfolgt nicht.

### *Dauer der Speicherung und Löschung von Daten*

Ihre Daten werden für die Dauer des bewilligten Leistungsangebotes, bzw. des Beschäftigungsverhältnisses gespeichert und nach Beendigung auf Basis der Vorgaben des § 147 Abgabenordnung für 10 Jahre nach Jahresabschluss und Kalenderjahrende gespeichert.

### *Weitere Zwecke, Rechtsgrundlagen und Löschrufen:*

- Das Lebenshilfe-Werk verarbeitet gegebenenfalls von Ihnen zur Gewährung und Erbringung von Leistungen nach dem SGB IX – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen – personenbezogene Daten. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 abs. 1 lit. c DSGVO sowie Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO: Dabei können folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden:  
Personendaten (Name, Adresse, Familienstand), Geburtsdatum,

Geburtsort, Daten zu Bevollmächtigten, Daten zu gesetzlichen Vertretern, Kommunikationsdaten und fallspezifische Daten, wie Gesundheitsdaten, sexuelle Orientierung, Einkommen und Vermögen, Staatsangehörigkeit, Religion, sowie Daten zur Bildung, Kosten der Unterkunft oder Unterhaltsverpflichtungen.

- Dokumentation, Datenschuttschulung und Arbeitssicherheit. Rechtsgrundlage ist die rechtliche Verpflichtung nach Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO zur Dokumentation der Datenschutzprozesse, Löschung Teilnahme an Schulungen nach drei Jahren (Verjährungsfrist nach § 195 ff. BGB)
- Dokumentation Urlaub, Rechtsgrundlage ist das Bundesurlaubsgesetz i.V.m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO; Löschung nach 10 Jahren nach Jahresabschluss und Kalenderjahrende nach Art. 147 Abgabenordnung.
- Erfassung der Beschäftigungszeit, Rechtsgrundlage hierbei ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 6 WVO (Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen) oder § 26 BDSG.
- Nachweispflicht der Qualitätssicherung insbesondere der arbeitspädagogischen, berufsbildenden und rehabilitativen Leistungen gem. § 37 SGB IX i.V.m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.
- Erstellung und Verwaltung einer „Reha“-Akte von Werkstattbeschäftigten und zwecks Erfüllung des zugrundeliegenden Werkstattvertrages gem. § 13 WVO (Werkstättenverordnung) und der allgemeinen gesetzlichen Verpflichtungen aus der WVO (insbesondere die Durchführung von Maßnahmen nach § 5 Abs. 3 WVO oder der begleitenden Dienste nach § 10 WVO). Die Rechtsgrundlagen für die entsprechenden Datenverarbeitungen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) und Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen) i.V.m. dem ersten Abschnitt der WVO.
- Abrechnung von Betreuungskosten und Verrechnung bzw. Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen mit dem jeweiligen Leistungsträger i. S. d. § 179 Abs. 1 SGB VI.

### *Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit*

Sie können jederzeit Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung von Daten wahrnehmen. Kontaktieren Sie uns hierzu auf den oben beschriebenen Wegen. Sofern Sie eine Datenlöschung wünschen, wir aber noch gesetzlich zur Aufbewahrung verpflichtet sind, wird der Zugriff auf Ihre Daten eingeschränkt (gesperrt). Gleiches gilt bei einem Widerspruch.

Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit können Sie wahrnehmen, soweit die technischen Möglichkeiten beim Empfänger und bei uns zur Verfügung stehen.

### *Beschwerderecht*

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, eine Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde einzureichen.

### *Bereitstellungspflicht*

Ohne korrekte Angaben von Ihnen ist eine Inanspruchnahme von Unterstützungsleistungen oder die Durchführung eines Beschäftigungsverhältnisses nicht möglich.